



**otto empfängt otto trifft sich otto tagt**

## **Einladung zum China-Stammtisch der Landeshauptstadt Magdeburg**

**Thema des Abends:** Chinas großer Traum: Die Antwort der chinesischen Führung auf „America First“ und Europas wachsendem Nationalismus

**Montag, 15. Mai 2017 | 18:00 Uhr**  
**Altes Rathaus Magdeburg | Hanse-Saal**  
Alter Markt 6 | 39104 Magdeburg

 **ottostadt  
magdeburg**



Das Internationale Büro für Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Magdeburg lädt in Zusammenarbeit mit den Industrie- und Handelskammern Magdeburg sowie Halle-Dessau zum China-Stammtisch ein. Diesmal mit einem Vortrag über Chinas neue Strategien und Konzepte als Antwort auf die weltweiten Veränderungen in Politik und Wirtschaft.  
Wir freuen uns auf Sie!

#### // TERMIN

Montag, 15. Mai 2017 | 18:00 Uhr | Eintritt kostenfrei.

#### //ORT

Altes Rathaus, Magdeburg - im Anschluss Ausklang des Abends im China – Restaurant „Goldene Burg“(Selbstzahlerbasis)

#### //THEMA

Chinas neue Strategien und Konzepte nach der US-Wahl, nach Brexit und in Zeiten vieler regionaler Konflikte

#### //REFERENT

Dr. John J. Hong, Director (Asia) & President of FAM China

#### //HINTERGRUND

Chinas Investitionen in der Welt nehmen rasant zu. Chinas Führung steht zu den weltweiten Klimazielen von Paris und Marakesh. In Davos setzt sich China für offenen Handel ein. Das sind neue Töne. Im Inland verfolgt China nicht mehr hohe Wachstumszahlen, sondern es will mehr Qualität, Nachhaltigkeit und vor allem Stabilität.

China hat in den letzten Jahren viel erreicht, doch es will weiter aufholen und anschließen an die Spitzenentwicklungen in Europa und in den USA.

Veränderte Entwicklungen in der Welt erfordern offenbar auch in der chinesischen Zentralpolitik ein Umdenken: Nicht mehr auffallen, sich zurückhalten weltweit war gestern! Heute will die Chinas Führung aktiv mitmischen, ihre Rechte einfordern. Auftritte in Marakesh und Davos zeugen davon.

Aber wie ernst meint es China und seine Führung mit seiner neuen Offensive? Kann unter den gegebenen politischen Bedingungen Offenheit und Kreativität gedeihen? Was muss wirklich getan werden? Liegt es nur an dem System oder sind die traditionellen Denkmuster schuld, wenn offenbar trotz bester materieller Voraussetzungen Industrie 4.0 oder Made in China 2025 ein schwieriges Unterfangen wird.

Wir freuen uns auf einen spannenden Vortrag und interessante Diskussionen zum Thema!

#### //KONTAKT/ ANMELDUNG

**Dezernat für Wirtschaft, Tourismus und regionale Zusammenarbeit  
Internationales Büro für Wirtschaftsförderung**

Dr. Gundula Henkel, Leiterin

E-Mail: [gundula.henkel@ob.magdeburg.de](mailto:gundula.henkel@ob.magdeburg.de)

Tel.: +49 391 540 2610